

Das Leitungsbauunternehmen Unternehmerische Strategie als Zu- kunftssicherung

Alexander Klöcker

Das wirtschaftliche Umfeld des Leitungsbauunternehmens befindet sich momentan in einem bedeutenden Umbruch. Die Liberalisierung der Märkte, der gnadenlose Preisdruck vieler Auftraggeber – die sich vermeintlich erstmals einem Wettbewerb ausgesetzt sahen, weil die Politik es so verkündet hat –, sowie die massiv sinkende Investitionsbereitschaft der Versorgungswirtschaft und Industrie haben deutlich ihre Spuren bei den Leitungsbauern hinterlassen. Nicht zuletzt dadurch ist die Ausbildungs- und Weiterbildungsbereitschaft der bauausführenden Unternehmen massiv gesunken. Die Bauunternehmen müssen nun aber schnellstens reagieren und sich neu ausrichten, um sich für die Zukunft Aufträge zu sichern. Mit kompletten Dienstleistungskonzepten und eigenem Fachpersonal, mit Kompetenz und Leistung, müssen Leitungsbauunternehmen ihre Kunden überzeugen, Vertrauen aufbauen und sich den neuen Markt erobern. Die Erhaltung des technischen Know-How unter stetigem und steigendem Kostendruck wird hier die Herausforderung der nächsten Jahre sein.

Die Industrie, Versorgungswirtschaft und die Leitungsbauunternehmen müssen aus dem Drang nach Erweiterung und Aus-

bau eine neue Motivation für die Erhaltung formen und die Sicherung der Infrastruktur in Europa als festen Bestandteil der Ethik verstehen. Dies ist eine gemeinsame Aufgabe und Verantwortung zur Sicherung der Leitungsnetze nicht nur in unserem Land.



Alexander Klöcker ist Oberbauleiter/ Sektionsleiter Industriebau bei der Heinrich Scheven Anlagen- und Leitungsbau GmbH in Erkath.

Alexander.kloecker@shell.com